

Mehr Sicherheit auf dem Schulweg

Zum Schulbeginn nächste Woche soll alles fertig sein



Die Bushaltestelle an der Straße „Zur Kirche“ steht.



Die Pflasterarbeiten rund um die Kirche laufen noch

Hagen (dgs). Die Sonne brennt unerbittlich auf die Großbaustelle rund um die Kirche. Luigi Parisi und Emanuele Parrinello schaufeln trotzdem fleißig Schotter. In einer Woche sollen die Arbeiten zur Schulwegsicherung abgeschlossen sein, dann beginnt die Schule wieder. Die beiden Straßenbauarbeiter sind optimistisch, dass bis dahin alles fertig ist.

Bereits seit Juni wird Hagens Ortsmitte neu gestaltet. Im Rahmen der Dorferneuerung „Mühlenfelder Land“ ist eine zusätzliche Bushaltestelle für den Schülerverkehr in der Straße „Zur Kirche“ errichtet worden. Ein neuer Gehweg östlich der Straße „Im Wiesengrund“ zwischen Hagenener Straße und „Zur Kirche“ soll die Schulkinder schon bald sicher von der Hauptstraße zur Schule führen.

Darüber hinaus wird der Parkplatz am Friedhof und die Kreuzung „Im Wiesengrund“/„Zur Kirche“ gepflastert. Jetzt laufen gerade die Straßenbauarbeiten. Daher ist die Straße „Zur Kirche“



Luigi Parisi (li.) und Emanuele Parrinello arbeiten schon seit Juni auf der Baustelle und hoffen, dass zum Schulbeginn in der nächsten Woche alles fertig ist. Fotos: Gade-Schniete

derzeit voll gesperrt. Ein Fördermittelantrag für die Maßnahmen beim Amt für regionale Landes-

entwicklung Leine-Weser in Hildesheim wurde Anfang des Jahres bewilligt. Er beträgt rund 50 Pro-

zent der veranschlagten Bausumme von etwas über 250.000 Euro insgesamt.